Zeitschrift: Protar

Herausgeber: Schweizerische Luftschutz-Offiziersgesellschaft; Schweizerische Gesellschaft der Offiziere des Territorialdienstes

Band: 8 (1941-1942)

Heft: 1

Rubrik: Sie fragen - wir antworten = Nous répondons à vos questions

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

und gewisse Theorien selbständig organisieren darf und kann, wird in einer Organisation nicht befähigt sein, als Einheitskommandant wichtige Entscheide zu treffen.

Der *Innere Dienst* unter Leitung des Feldweibels gibt ein Bild von der Selbstdisziplin der Mannschaft. Die Ausbildung zum Feldweibel unter Anleitung durch einen erfahrenen, mit allen Erfordernissen des Innern Dienstes vertrauten Fachmann hat ebenfalls in der Rekrutenschule zu erfolgen. Mancher Einheitskommandant der Armee wird lieber einen weniger tüchtigen Zugführer in Kauf nehmen, als auf einen gewandten Feldweibel verzichten.

Nebst der fachlichen Ausbildung ist auch ein einfacher, dem Programm der Armee angepasster, turnerischer Unterricht von Wichtigkeit. Er muss jedoch von einem tüchtigen Offizier oder Unteroffizier erteilt werden, der über die nötige Erfahrung und hinreichende Kenntnisse der neuen sportlichen Auffassung verfügt.

Wo eine Truppe in geordnetem Dienstbetrieb während 20 Tagen in alle Fachdienste des Luftschutzes eingeführt wird, kann festgestellt werden, dass sich jeder Einzelne am Ende der Schule nur ungern von seinen Kameraden trennt. — Er hat etwas gelernt, er weiss den strengen Dienst zu schätzen und empfindet den Eingriff ins zivile Leben nicht als Zeitverlust. — Er hat die Achtung vor dem Können der Vorgesetzten erworben und fühlt sich befähigt, im Ernstfall tüchtige Arbeit für die Erhaltung des Vaterlandes leisten zu können: Er ist Soldat geworden!

Kleine Mitteilungen

Feuerwehr und Bombenabwürfe.

Der Presse entnehmen wir: «Kürzlich kamen in Olten unter dem Vorsitz von Zentralpräsident Oberst Scholl 156 Delegierte und 56 Begleiter der Feuerwehrsektionen aller Kantone zu einer ausserordentlichen Abgeordnetenversammlung zusammen. Zur Behandlung stand eine Motion, die Leistungen der Hilfskasse und die Folgen einer Tätigkeit bei Schadensbehebungen von Bombenabwürfen (Rettung und Brandbekämpfung) den aktiv eingeteilten und bei der Hilfskasse des Vereins versicherten Feuerwehrleuten gegenüber erneut zu prüfen.

Nach Fühlungnahme mit Versicherungskreisen und Juristen schlug der Zentralvorstand eine entsprechende Aenderung der Statuten vor. Für den Fall, dass zur Bestreitung der Neutralitätsverletzungsschäden grössere Mittel benötigt werden, soll der Zentralausschuss durch die Abgeordnetenversammlung ermächtigt werden, dem Reservefonds der Hilfskasse des Schweiz. Feuerwehr-Verbandes einen Vorschuss in der Höhe von 500'000 Franken zu entnehmen. Die Prämie für die Hilfskasse soll ab 1. Januar 1942 pro Mann und Jahr von 80 Rappen auf 1 Franken erhöht werden.

Die Versammlung nahm alle Vorschläge des Zentralvorstandes an. Die erweiterte Versicherung für Schäden bei Neutralitätsverletzung trat mit dem 9. November 1941 in Kraft, unter Vorbehalt der Annahme durch die Urabstimmung. Dabei wird vorausgesetzt, dass der Urheber der Schäden, respektive die Eidgenossenschaft die Auslagen der zusätzlichen Versicherungen zurückzahlt.»

Sie fragen - wir antworten

Unter dieser Rubrik sollen Fragen unserer Leserschaft aus dem Gebiete des Luftschutzes, die ein allgemeines Interesse beanspruchen können, beantwortet werden. Wir hoffen, dadurch einen nutzbringenden Austausch von Erfahrungen herbeizuführen. Die Fragen sind an den Redaktor der «Protar» zu richten.

Nous répondons à vos questions

Sous cette rubrique nous répondons aux questions d'intérêt général concernant la défense aérienne, posées par nos lecteurs. Nous espérons de provoquer de cette façon un échange intéressant d'expériences dans la défense aérienne. Nous vous prions d'adresser vos questions au rédacteur de la revue «Protar».

19. In Deutschland, Russland und andern Staaten ist neben den bekannten Dienstzweigen auch ein solcher für den Veterinärdienst aufgestellt. Aus welchem Grunde wurde dieser Dienstzweig im schweizerischen Luftschutz nicht berücksichtigt, da viele Ortschaften mit ausgesprochen ländlichem Charakter neu luftschutzpflichtig erklärt wurden, wo ein solcher Dienstzweig ganz sicher seine Bedeutung hätte?

Gemäss den Richtlinien für Gemeinden über die Organisation des örtlichen Luftschutzes ist (Seite 7) vorgesehen, dass ein Veterinärdienst und Gasschutzdienst für Tiere im Rahmen des Sanitätsdienstes der Luftschutzorganisation aufgebaut wird. Es ist darauf hingewiesen, dass in einigen Ortschaften dieser Dienst berücksichtigt worden ist. Die Schwierigkeit besteht nur darin, dass im allgemeinen keine Veterinäre zur Verfügung stehen.